



Kaspar Diener Förderpreis für Innenraumgestaltung 2006

Kaspar Diener Förderpreis für Innenraumgestaltung 2006

Die «Kaspar Diener Inneneinrichtungen GmbH» mit Sitz in Winterthur, setzt seit 2004 einen jährlichen Förderpreis für Innenraumgestaltung aus. Der Preis wird für mindestens fünf Jahre verliehen und beträgt jeweils CHF 5000.–.

Der Förderpreis soll junge Menschen auszeichnen, welche in ihrer Arbeit im Bereich Innenraumgestaltung wesentliche planerische oder neuartige Beiträge leisten oder Akzente setzen. Er soll Ansporn und Belohnung für besonders innovatives und kreatives Gestalten und Entwickeln sein.

Das Thema im Bereich der Innenraumgestaltung wird jährlich neu festgelegt. Es können alle Bereiche der Innenraumgestaltung angesprochen werden. So zum Beispiel Farbgestaltung, Lichtgestaltung, Innenarchitektur, Möblierung, Innenausbau etc.

Unter dem Patronat des VSI.ASAI
Vereinigung Schweizer Innenarchitekten /-architektinnen
www.vsi-asai.ch
www.kaspardiener.ch

vsi.asai.

Ausschreibung 2006

Thema: Farbe im Innenraum

Eingabe Projekte der Innenraumgestaltung mit Farbe im umfassenden Sinne für den privaten oder öffentlichen Raum. Es können Projekte zu einem einzigen Raum, einem Raumensemble oder für die Innenräume eines ganzen Gebäudes eingereicht werden. Zugelassen sind speziell entworfene fiktive Projekte oder solche, die bereits realisiert worden sind (nicht älter als 2000). **Die Farbgestaltung soll sich mit der Farbwirkung und dem Farbausdruck, der Materialität, Textur und Lichtführung im entsprechenden Innenraum befassen.** Greift das Projekt in einen öffentlichen Raum ein, soll auch die Frage der sozialen Verantwortung und der Nachhaltigkeit ein Thema sein. Ziel ist es, über die Farbgestaltung die Qualität des Innenraumes zu heben und dessen Funktion zu unterstützen. Sie soll sich positiv auf die Nutzer auswirken und deren Lebensqualität steigern.

Teilnahmeberechtigt sind Studierende oder Arbeitende an den Ausbildungsstätten oder Werkplätzen des Kantons Zürich, im Kanton Zürich beheimatete Gestaltende oder Arbeitende, sowie Studierende oder Arbeitende aus auswärtigen Lehrinstitutionen oder Anstellungen aber mit Domizil im Kanton Zürich. Alterslimite ist das vollendete 40. Altersjahr. Der Preis wird an eine Einzelperson vergeben und nicht an eine Firma oder an ein Team.

Präsentation auf Plänen, Zeichnungen, Bildern, Legenden. Kurzer, prägnanter, schriftlicher Konzept-Grundgedanke. Pro Arbeit steht eine Präsentationswand von BxH 150x240cm zur Verfügung. Keine CD-ROMs.

Zusammensetzung der Jury Prof. Paul Bürki, Dipl. Architekt HTL/Professor für Gestaltung und Visualisieren/Leiter Farbkurse Zürcher Hochschule Winterthur; Fabian Weber, Innenarchitekt VSI.ASAI; Werner Huber, Redaktor Hochparterre/Architekt ETH; Sonja Becker, Gewinnerin KD Förderpreis 2005/Architektin TH.

Bewertungskriterien Zusammenspiel von Raumgestaltung & Farbwirkung/Werkstoffen/Licht. Orientierung. Einbindung in Architektur. Rücksichtnahme auf Umwelt. Kontext & Geschichte. Ästhetische sowie emotionale Empfindungen. Die 20 besten Arbeiten qualifizieren sich für die Preisverleihung am 2.12.2006 und werden im Forum des Gewerbemuseums Winterthur vom 3.12.2006–2.1.2007 öffentlich ausgestellt.

Die Preisverleihung findet am Samstag, 2.12.2006, 16.00 Uhr im Forum des Gewerbemuseums Winterthur statt. Die Siegerin/der Sieger gewinnt den Kaspar Diener Förderpreis im Wert von Fr. 5000.–. Die Preisverleihung ist öffentlich.

Anmeldung

Kaspar Diener Förderpreis für Innenraumgestaltung 2006

Name

Vorname

Geburtsdatum

Private Adresse

Telefon/Natel

E-Mail

Beruf/Studienrichtung

Geschäftsadresse/Ausbildungsstätte/Studiengang/Semester

Name des Projekts

Datum/Unterschrift

Für die Agenda

1.9.2006	Anmeldeschluss
20.–24.11.2006	Eingang der Projekte im Gewerbemuseum
2.12.2006, 16.00 h	Öffentliche Preisverleihung
3.12.2006–2.1.2007	Ausstellung der Arbeiten im Gewerbemuseum
3.–7.1.2007	Abholen der Projektarbeiten

Einsenden der Projekte per Post mit Lieferschein (Anzahl Teile) an: Gewerbemuseum Winterthur, Kaspar Diener Förderpreis, Kirchplatz 14, 8400 Winterthur

Das Urheberrecht bleibt allein bei den Wettbewerbsteilnehmenden. Diese erklären sich mit der Projektpräsentation im Forum des Gewerbemuseums Winterthur einverstanden.

Es wird keine Wettbewerbskorrespondenz geführt.

Der/Die Unterzeichnende erklärt sich mit den Wettbewerbsbedingungen einverstanden.